

	<p>Objekt: Neuenburg, Fürstentum: Marie von Orléans-Longueville</p> <p>Museum: Münzkabinett und Antikensammlung der Stadt Winterthur Villa Bühler, Lindstrasse 8 8400 Winterthur +41 52 267 51 46 muenzkabinett@win.ch</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: S 475</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Brustbild von Marie von Orléans-Longueville mit Haube nach r.
Rückseite: Gekröntes Wappen Orléans-Longueville und Neuenburg; Prinzkrone mit 3 Verzierungen und 2 Halb-Verzierungen aus Lilie.
Provenienz: Slg. Imhoof-Blumer, aus Slg. Dassy Nr. 1822 (Kauf von H. Hirsch)

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt
Maße: Gewicht: 7.95 g; Durchmesser: 28 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1694
	wer	
	wo	Neuchâtel
Beauftragt	wann	
	wer	Marie de Nemours (1625-1707)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Dassy
	wo	
Besessen	wann	Vor 1871
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Heinrich Hirsch
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marie de Nemours (1625-1707)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 2 Pistolen
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- Froidevaux (2019) T57, V253. – DT (1987) Nr. 1648 (hier Gold). – NHMZ 2 (2011) 2-692a (hier Gold)..